

Werbung für eine faszinierende Branche mit Zukunft

VTFF startet im 75. Jubiläumsjahr eine Job-Initiative. Image-Film zeigt Vielfalt an Berufsmöglichkeiten

Mit einem Image-Film und einer Jobbörse startet der Verband Technischer Betriebe für Film und Fernsehen (VTFF) in seinem 75. Jubiläumsjahr eine Initiative gegen den Fachkräftemangel. Unter dem Titel „VTFF – Vielfalt erleben“ will der Verband vor allem die Diversität und die vielen Berufsmöglichkeiten der Film- und Fernsehbranche darstellen. Bei der Kommunikation setzen die Macher vor allem auf einen authentischen Recruitingfilm, der auf eigenen Medien wie der VTFF-Homepage und in sozialen Medien zu sehen ist. Schirmherr der Initiative ist der VTFF-Vorstandsvorsitzende Stefan Hoff.

Vom allseits grassierenden Fachkräftemangel sehen sich auch die zumeist mittelständischen und kleinen Dienstleister der Film- und TV-Wirtschaft betroffen. „Fehlendes Personal ist auch in unserer Branche ein zentrales Thema. Ich freue mich, dass dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher VTFF-Mitglieder hier eine echte Gattungsinitiative entstanden ist“, sagt Stefan Hoff. „Mit unserer Initiative wollen wir die Vielfalt an Berufsmöglichkeiten und Jobchancen in einer faszinierenden Branche sichtbar machen.“

Im Fokus der Kommunikation steht ein von Azubis hergestellter Image-Film (Produktion: Emilian Grimm, Jannik Wohlers), in dem Ü-Wagenleiter, Virtual Production Designer, Modedesignerinnen, Tonmeister und andere Film- und Fernsehleute von ihrem Berufsalltag und ihren vielfältigen Tätigkeiten berichten. Das Video soll verdeutlichen, dass die Film- und TV-Wirtschaft vom Handwerker bis zum hochspezialisierten VFX-Artist eine unendliche Breite an Berufen bietet. Er wendet sich nicht nur an Auszubildende, sondern auch an Studienabbrecher und Quereinsteiger, die noch einmal eine neue Herausforderung suchen. „Leidenschaft und Einsatzfreude zählen in unserer Branche oft mehr als ein Diplom. Die flachen Hierarchien in den meisten Unternehmen und der offene Spirit der Film- und Fernsehleute senken noch einmal die Zugangsbarrieren“, so Stefan Hoff.

Der Image-Clip soll auf allen gängigen sozialen Plattformen und Berufsnetzwerken wie LinkedIn laufen sowie viral über das Netzwerk des VTFF – Partnerverbände, Mitglieder etc. – verbreitet werden und so sein Publikum finden. Hoff: „So erreichen wir auch ohne großes Media-Budget unser Publikum.“

Neben dem Launch des Image-Films hat der Verband auch eine eigene Jobbörse auf seiner Website eingerichtet (<https://www.vtff.de/aktuelle-jobangebote/>). Hier stellen die Mitglieder des VTFF ihre offenen Stellen ein. „Die Film- und Fernsehbranche bleibt eine Zukunftsbranche, die Technikern, Kreativen und vielen anderen Menschen eine tolle berufliche Perspektive bietet“, erklärt Stefan Hoff. „Diese zeigen wir mit unserer Initiative auf.“

Der Verband Technischer Betriebe für Film und Fernsehen e.V. ist das bundesweite Sprachrohr und Netzwerk der technisch-kreativen Dienstleistungsunternehmen für Film, Fernsehen und andere audiovisuelle Produktionen. Seine Mitgliedsunternehmen kommen aus den Bereichen Außenübertragung, Kamera- und Lichtverleih, Ton-/Studio und Postproduktion/VFX und Virtual Production und repräsentieren über die Hälfte des Marktvolumens.